

## Herren Kreisliga Gruppe 2

TSV 1945 Ihringshausen IV : SC Söhre 2018 - Söhrewald II  
Freitag, 15.03.2024, 20:00 Uhr

### Dröge und Krey in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 17. Spieltag der Herren Kreisliga Gruppe 2 traf der TSV 1945 Ihringshausen IV am Freitagabend auf die Gäste vom SC Söhre 2018 - Söhrewald II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:4 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Dröge und Krey, die in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Manfred Glandien, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV 1945 Ihringshausen IV dieses Match mit 2 und der SC Söhre 2018 - Söhrewald II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Dröge / Glandien die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 2:3 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Schölch / Wille und Winter / Rimmel sich am Tisch gegenüber standen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Völlig ungefährdet war der Sieg von Krey / Degenhardt gegen Meister / Kinzl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 10:12, 11:3, 12:10 nicht verloren. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Alexander Schölch hatte seinen Gegner Marcus Schäfer beim deutlichen 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Volker Krey und Christoph Winter den letzten Ballwechsel spielten. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Jörg Dröge war im Einzel gegen Sebastian Althans nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. So gut wie gewonnen schien am Nachbartisch das Spiel von Manfred Glandien gegen Jan-Patrick Meister, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jan-Patrick Meister jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Michael Degenhardt gewann dann dagegen sein Spiel gegen Hermann Kinzl überzeugend mit 3:0. Klaus Wille versäumte es nachfolgend wiederum mit einem 1:3 gegen Christoph Rimmel, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Alexander Schölch gegen Christoph Winter, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Volker Krey gelang es, Marcus Schäfer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. 22:8 (Krey) bzw. 9:13 (Schäfer) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Obwohl Jörg Dröge fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Jan-Patrick Meister zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Somit hat Dröge nun 20 Siege und eine Niederlage in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu

verbuchen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Manfred Glandien und Sebastian Althans, die Manfred Glandien letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TSV 1945 Ihringshausen IV nun ein Punkteverhältnis von 32:2 auf dem Konto, während der SC Söhre 2018 - Söhrewald II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 18:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Kaufungen 07 (TSV 1945 Ihringshausen IV) bzw. gegen den Sportclub Niestetal V (SC Söhre 2018 - Söhrewald II).

**Statistik:**

**TSV 1945 Ihringshausen IV**

Doppel: Dröge / Glandien 1:0, Schölch / Wille 0:1, Krey / Degenhardt 1:0

Einzel: A. Schölch 1:1, V. Krey 2:0, J. Dröge 2:0, M. Glandien 1:1, M. Degenhardt 1:0, K. Wille 0:1

**SC Söhre 2018 - Söhrewald II**

Doppel: Winter / Remmel 1:0, Schäfer / Althans 0:1, Meister / Kinzl 0:1

Einzel: C. Winter 1:1, M. Schäfer 0:2, J. Meister 1:1, S. Althans 0:2, C. Remmel 1:0, H. Kinzl 0:1